

Produktname : Kontakt nb

Erstellt/Überarbeitet am: 11.09.13 Version : 2.0

Ref.Nr.: BDS000671_4_20130911 (GE)

Ersetzt Fassung vom: BDS000671_20111028

Reaction mass of (3R,4R)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane and (3S,4S)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane	142347-07-7	420-640-8	30-60		52/53	
tetrafluoroethane	811-97-2	212-377-0	30-60	-	-	B
methylal	109-87-5	203-714-2	1-5	F	11	B
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	931-254-9	1-5	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67	B,P
Butan-2-ol	78-92-2	201-158-5	0-1	Xi	10-36/37-67	B
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten	-	927-241-2	0-1	Xn	10-52/53-65-66-67	B

Erläuterungen

B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten

P : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7)

Gefährlicher Stoff	Registrierungsnummer	CAS-Nr.	EC-nr	w/w %	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweise	Anmerkungen
Reaction mass of (3R,4R)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane and (3S,4S)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane	01-2119446695-28	142347-07-7	420-640-8	30-60	Aquatic Chronic 3	H412	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	01-2119484651-34	64742-49-0	931-254-9	1-5	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2	H225,H315,H336,H304,H411	B,P
Butan-2-ol		78-92-2	201-158-5	0-1	Flam. Liq. 3, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, STOT SE 3	H226,H319,H335,H336	B
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten	01-2119471843-32	-	927-241-2	0-1	Flam. Liq. 3, Aquatic Chronic 3, Asp. Tox. 1, STOT SE 3	H226,H412,H304,H336	B

Erläuterungen

B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten

P : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7)

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Augenkontakt :	Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen
Hautkontakt :	Mit viel Wasser und Seife waschen.
Einatmen :	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Verschlucken :	Nach versehentlichem Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen und ärztlichen Rat einholen.



Produktname : Kontakt nb

Erstellt/Überarbeitet am: 11.09.13 Version : 2.0

Ref.Nr.: BDS000671_4_20130911 (GE)

Ersetzt Fassung vom: BDS000671_20111028

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen :	Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
Verschlucken :	Kann zu Magendarmstörungen führen Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen.
Hautkontakt :	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Augenkontakt :	Kann Irritationen verursachen. Symptome: Rötungen und Schmerzen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Hinweise :	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen
------------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Wasser, Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte
CO,CO2
Beim Verbrennen Bildung von giftigem Fluorwasserstoff möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.



Produktname : Kontakt nb **Erstellt/Überarbeitet am:** 11.09.13 Version : 2.0
Ref.Nr.: BDS000671_4_20130911 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS000671_20111028

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
 Verschmutzte Flächen mit Wasser und Reinigungsmittel waschen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze und Zündquellen fernhalten
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
 Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
 Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
 Für gute Belüftung sorgen
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Präzisionsreiniger

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz Grenzwerte :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich			
methylal	109-87-5	AGW/MAK	1000 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	200 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien			
methylal	109-87-5	AGW/MAK	1000 ppm



Produktname : Kontakt nb **Erstellt/Überarbeitet am:** 11.09.13 Version : 2.0
Ref.Nr.: BDS000671_4_20130911 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS000671_20111028

Butan-2-ol	78-92-2	AGW/MAK	100 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse			
methylal	109-87-5	AGW/MAK	1000 ppm
Butan-2-ol	78-92-2	AGW/MAK	100 ppm
tetrafluoroethane	811-97-2	AGW/MAK	1000 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	500 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland			
methylal	109-87-5	AGW/MAK	1000 ppm
tetrafluoroethane	811-97-2	AGW/MAK	1000 ppm
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten		AGW/MAK	600 mg/m3
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	1500 mg/m3

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen :	Für gute Belüftung sorgen Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Persönliche Schutzmaßnahmen :	Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Für gute Belüftung sorgen
Atmung :	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A oder AX)
Haut und Hände :	Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Augen :	Eine Schutzbrille tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(für Spraydose Daten for das Produkt ohne Treibmittel)

Form : Aggregatzustand :	Flüssigkeit unter Druck.
Farbe :	Farblos.
Geruch :	Lösungsmittel.
pH :	Nicht anwendbar.
Siedepunkt/-bereich :	Nicht verfügbar.
Flammpunkt :	< 0 °C
Verdunstungszahl :	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenze : Obere Grenze :	Nicht verfügbar.
Untere Grenze :	Nicht verfügbar.
Dampfdruck :	Nicht verfügbar.
Relative Dichte :	1.39 g/cm ³ (@ 20°C).
Löslichkeit in Wasser :	Nicht löslich in Wasser



Produktname : Kontakt nb

Erstellt/Überarbeitet am: 11.09.13 Version : 2.0

Ref.Nr.: BDS000671_4_20130911 (GE)

Ersetzt Fassung vom: BDS000671_20111028

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Reaction mass of (3R,4R)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane and (3S,4S)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane	142347-07-7	LD50 oral rat	> 2000 mg/kg
		LC50 inhal.rat	114 mg/l
		LD50 derm.rabit	> 2000 mg/kg
Butan-2-ol	78-92-2	LD50 oral rat	2193 mg/kg
		LD50 derm.rabit	> 2000 mg/kg
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten	-	LD50 oral rat	> 5000 mg/kg
		LC50 inhal.rat	> 2500 mg/m3
		LD50 derm.rabit	> 5000 mg/kg
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	LD50 oral rat	> 5000 mg/kg
		LC50 inhal.rat	> 20 mg/l
		LD50 derm.rabit	> 3000 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, chronische Kategorie 3
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ecotoxikologische Daten :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Reaction mass of (3R,4R)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane and (3S,4S)-1,1,1,2,2,3,4,5,5,5-decafluoropentane	142347-07-7	LC50 fish	13 mg/l
		EC50 daphnia	11.7 mg/l
Butan-2-ol	78-92-2	IC50 algae	2029 mg/l
		LC50 fish	2993 mg/l
		EC50 daphnia	308 mg/l
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten	-	IC50 algae	> 1000 mg/l
		LC50 fish	< 30 mg/l
		EC50 daphnia	< 50 mg/l
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	IC50 algae	55 mg/l
		LC50 fish	> 1 mg/l
		EC50 daphnia	3.87 mg/l



Produktname : Kontakt nb**Erstellt/Überarbeitet am:** 11.09.13 Version : 2.0**Ref.Nr.:** BDS000671_4_20130911 (GE)**Ersetzt Fassung vom:** BDS000671_20111028**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht löslich in Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine experimentellen Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben.

Verunreinigte Verpackung : Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer : 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-VersandbezeichnungOrdnungsgemäße
Versandbezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN**14.3. Transportgefahrenklassen**Klasse: 2.2
ADR/RID - Klassifizierungscode: 5A

Produktname : Kontakt nb**Erstellt/Überarbeitet am:** 11.09.13 Version : 2.0**Ref.Nr.:** BDS000671_4_20130911 (GE)**Ersetzt Fassung vom:** BDS000671_20111028

verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

***Erläuterung der Gefahrenhinweise:**

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 : Verursacht Hautreizungen.

H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H335 : Kann die Atemwege reizen.

H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ÜBERARBEITUNGEN IN KAPITEL :

2.2. Kennzeichnungselemente

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.